Nr. 113. — Zweites Blatt.

Stettiner Zeitung.

Mittwoch, 16. Mai 1900.

Verantwortl. Redakteur: R. O. Köhler in Stettin.
Verleger und Drucker: R. Graßmann in Stettin, Kirchplatz 3—4.

Bezugspreis: in Deutschland auf allen Postanstalten vierteljährlich 1 ℳ; durch den Briefträger ins Haus gebracht kostet das Blatt 40 ₰ mehr.

Anzeigen: die Kleinzeile oder deren Raum 15 ₰, Reklamen 30 ₰.

Annahme von Anzeigen Breitestr. 41—42 und Kirchplatz 3

Vertretung in Deutschland: In allen größeren Städten Deutschlands: R. Mosse, Haasenstein & Vogler, G. L. Daube, Invalidendank. Berlin Bernh. Arndt, Max Gerstmann. Elberfeld W. Thienes. Halle a. S. Jul. Barck & Co. Hamburg William Wilkens. In Berlin, Hamburg und Frankfurt a. M. Heinr. Eisler. Kopenhagen Aug. J. Wolff & Co.

Stettin, den 12. Mai 1900.

Bekanntmachung,

betreffend die

öffentlichen Impfungen

in dem Polizei-Bezirke Stettin für 1900.

Impfung mit frischer Kälberlymphe, unentgeltlich.

Unter Hinweis auf die §§ 1 und 14 Absatz 2 des Reichs-Impfgesetzes vom 8. April 1874 und die §§ 19, 20 und 21 des Impfregulativs vom 9. August 1886, welche lauten

§ 1. Der Impfung mit Schutzpocken soll unterzogen werden:

1. jedes Kind vor dem Ablaufe des auf sein Geburtsjahr folgenden Kalenderjahres, sofern es nicht nach ärztlichem Zeugniß (§ 10) die natürlichen Blattern überstanden hat;
2. jeder Zögling einer öffentlichen Lehranstalt oder einer Privatschule, mit Ausnahme der Sonntags- und Abendschulen, innerhalb des Jahres, in welchem der Zögling das zwölfte Lebensjahr zurückgelegt, sofern er nicht nach ärztlichem Zeugniß in den letzten fünf Jahren die natürlichen Blattern überstanden hat oder mit Erfolg geimpft worden ist.

§ 14. Eltern, Pflegeeltern und Vormünder, deren Kinder und Pflegebefohlene ohne gesetzlichen Grund und trotz erfolgter amtlicher Aufforderung der Impfung oder der ihr folgenden Gestellung (§ 5) entzogen geblieben sind, **werden mit Geldstrafe bis 50 ℳ oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft.**

§ 19. Eltern, Pflegeeltern und Vormünder sind verpflichtet, ihre impfpflichtigen Angehörigen entsprechend den ergangenen amtlichen Vorladungen zu den angesetzten öffentlichen Impf- und Nachschauterminen pünktlich zu gestellen.

§ 20. Befreit von dieser Verpflichtung sind sie nur dann, wenn sie vor oder in dem öffentlichen Impftermine den Nachweis führen, daß ein gesetzlicher Grund für die Unterlassung der Impfung bezw. Wiederimpfung vorliegt.

Als ein solcher gesetzlicher Grund gilt es

a) wenn der Impfling in den letzten fünf Jahren die natürlichen Blattern überstanden hat oder mit Erfolg geimpft ist,
b) wenn der Impfling ohne Gefahr für sein Leben oder für seine Gesundheit nicht geimpft werden kann,
c) wenn in dem Hause, in welchem der Impfling wohnt, ansteckende Krankheiten, wie Scharlach, Masern, Diphteritis, Croup, Keuchhusten, Flecktyphus, rosenartige Entzündungen, insbesondere auch Impfrothlauf, oder die natürlichen Pocken herrschen,
d) wenn das Kind privatim geimpft werden soll.

Die Nachweise ad a und b sind durch ärztliches Zeugniß zu führen; der Nachweis ad c dadurch, daß der Ortsbehörde rechtzeitig Anzeige von einem solchen Falle zu machen ist, damit dieselbe sich von der Richtigkeit überzeugen und dem Impfarzt im Termin dies bestätigen kann; der Nachweis ad d durch schriftliche Anzeige der Angehörigen.

Wenn ein vorschriftsmäßig vorgeladener Impfling in einem öffentlichen Impfgeschäfts-Termine fehlt, ohne daß die Angehörigen vor oder in dem Termine einen dieser Nachweise führen, so sind die Angehörigen zur Verantwortung und eventl. Bestrafung aus § 14, Absatz 2 des Reichs-Impfgesetzes zu ziehen.

§ 21. Die Kinder müssen zum Impftermin mit rein gewaschenem Körper und mit reinen Kleidern gebracht werden. Andernfalls sind sie von der Impfung auszuschließen.

werden sämmtliche Eltern, Pflegeeltern und Vormünder **aufgefordert**, ihre impfpflichtigen Kinder bezw. Mündel ꝛc. zu den nachstehenden **Impf- und Revisions-Terminen rein gewaschen** u. mit **reinen Kleidern** versehen, **pünktlich zu gestellen**, oder in bezw. vor diesen Terminen **mittelst der vorgeschriebenen Bescheinigungen (Impfschein** oder **ärztliches Attest** ꝛc.) **den Nachweis** zu führen, daß jene Kinder bereits früher mit Erfolg geimpft worden sind, oder aus einem **gesetzlichen** Grunde nicht geimpft werden können.

Ist ein Impfling auf Grund ärztlichen Zeugnisses von der Impfung 2 Mal befreit, so kann die fernere Befreiung nach § 8 Abs. IV des Bundesrathsbeschlusses zur Ausführung des Impfgesetzes vom 2. Juni 1899 nur durch den zuständigen Impfarzt erfolgen (§ 2 Abs. 2 des Gesetzes vom 8. April 1874).

Die im Jahre 1899 hier geborenen Kinder sind in dem Impflokale desjenigen Bezirkes zu gestellen, in dem sie geboren sind, alle früher geborenen und von anderen Orten hier zugezogenen Kinder (mit Ausnahme der Schulkinder) in dem Lokale desjenigen Bezirks, in dem sie wohnen; wiederimpfpflichtige Schulkinder in demjenigen Bezirke, in welchem die von ihnen besuchte Schule liegt.

Kinder, welche bereits ein oder zwei Male **ohne** Erfolg geimpft, bezw. wiedergeimpft sind, müssen nochmals gestellt werden.

Kinder, bezüglich derer bereits früher der Nachweis über die **mit** Erfolg bewirkte **Erst-** bezw. **Wieder**impfung erbracht ist, brauchen nicht gestellt zu werden.

Aus einem Hause, in welchem ansteckende Krankheiten wie Scharlach, Masern, Diphterie, Croup, Keuchhusten, Flecktyphus, rosenartige Entzündungen oder die natürlichen Pocken herrschen, dürfen die Impflinge zum allgemeinen Termin nicht gebracht werden.

Die Eltern des Impflings oder deren Vertreter haben dem Impfarzte vor der Ausführung der Impfung über frühere oder noch bestehende Krankheiten des Kindes Mittheilung zu machen.

Zuwiderhandlungen oder Unterlassungen werden nach § 14 des Reichsimpfgesetzes mit Geldstrafe bis zu 50 Mark oder Haft bis zu 3 Tagen bestraft.

I. Impfbezirk.

Impfarzt: Herr **Dr. Freund.**

Erstes Impflokal:

Schule Parnitzstraße 66.

Mittwoch, den 30. Mai, Nachm. 5 Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Baumbrückenstraße, Bleichholm, Bodenberg, Parnitzbollwerk, Parnitzstr., Parnitzufer, am Parnitzufer, Schiffbaulastadie, Speicherstraße.

Mittwoch, den 6. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 30. Mai Geimpften. Nachm. 5¼ Uhr **Erst**impfung der Kinder von Gr. Lastadie 1—56.

Mittwoch, den 13. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 6. Juni Geimpften. Nachm. 5¼ Uhr **Wieder**impfung der Schülerinnen der 8. und 10. Gemeindeschule.

Mittwoch, den 20. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 13. Juni Wiedergeimpften.

Zweites Impflokal:

Schule Wallstr. 32/33.

Freitag, den 1. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Altdammerstraße, Breslauer Bahnhof, Breslauer Straße, Centralgüterbahnhof, am Dunzig, Eisenbahnstraße, Fährstraße, Franz-Wiese, Gertrudkirchhof, Holzmarktstraße, Holzstraße, Jungfernberg, Kirchenstraße, Marienstraße, Masche's-Insel, Möllnstraße, Moses-Wiese, Oderufer (rechtes und Oderinseln), Piepenwerder, Pladrinstraße, Polls-Wiese, Schwerinstraße, Sellhausbollwerk, Siedereistraße, Waldow's-Hof, Wallstraße, Wasserstraße, Wiesenstraße, Zimmerplatz.

Freitag, den 8. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 1. Juni Geimpften. Nachmittags 5¼ Uhr **Erst**impfung der Kinder von gr. Lastadie 57 bis 103 und Zachariasgang. **Wieder**impfung der ersten Hälfte der Schüler der 7. und 9. Gemeindeschule.

Freitag, den 15. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 8. Juni Geimpften. Nachmittags 5¼ Uhr **Wiederimpfung der zweiten Hälfte der** Schüler der 7. und 9. Gemeindeschule.

Freitag, den 22. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 15. Juni Geimpften.

II. Impfbezirk.

Impfarzt: Herr **Dr. Boeck.**

Impflokal:

Schule Elisabethstraße 52.

Sonnabend, den 26. Mai, Nachm. 4 Uhr:
Erstimpfung der Kinder von der Albrechtstraße, Artilleriestraße, Bergstraße, Charlottenstraße, Elisabethstraße 22—55, Friedrichstr. 1 bis 10 und 19 bis 22, Gr. Schanze, Wilhelmstraße, Johannisstr. 1—5, Karlstraße, Kirchplatz, Paradeplatz 1—8 und 57—60, Gr. Wollweberstraße 37—47.

Mittwoch, den 30. Mai, Nachm. 4 Uhr:
Erstimpfung der Kinder von der Lindenstraße, Magazinstr., Mauerstraße, Mühlenberg, Passauerstr., Bollwerk 37, Breitestraße, Heiligegeiststr., am Heiligengeistthor, Klosterstr., Papenstr. 7—18.

Sonnabend, den 2. Juni, Nachm. 4 Uhr:
Besichtigung der am 26. Mai Geimpften. **Erst**impfung der Kinder von Rosengarten, Schützengartenstraße, Schulstr., Viktoriaplatz, Bellevuestraße 56—63. **Wieder**impfung der Kinder aus der Provinzial-Taubstummenanstalt, der Klasse der Schwachsinnigen und der 3. Gemeindeschule.

Mittwoch, den 6. Juni, Nachm. 4 Uhr:
Besichtigung der am 30. Mai Geimpften. **Erst**impfung restirender Kinder. **Wieder**impfung der Schülerinnen aus der katholischen Schule, der städtischen Mittelschule Elisabethstr. 52, der Kaiserin Auguste-Viktoria-Schule.

Sonnabend, den 9. Juni, Nachm. 4 Uhr:
Besichtigung der am 2. Juni Geimpften und Wiedergeimpften. **Erst**impfung restirender Kinder. **Wieder**impfung der Schüler der 5. Gemeindeschule und der Knaben der katholischen Schule.

Mittwoch, den 13. Juni, Nachm. 4 Uhr:
Besichtigung der am 6. Juni Geimpften. **Erst**impfung restirender Kinder. **Wieder**impfung der Schüler der 1. Gemeindeschule, des Stadt-Gymnasiums, des Friedrich-Wilhelm-Realgymnasiums.

Sonnabend, den 16. Juni, Nachm. 4 Uhr:
Besichtigung der am 9 Juni Geimpften und Wiedergeimpften.

Mittwoch, den 20. Juni, Nachm. 4 Uhr:
Besichtigung der am 13. Juni Geimpften und Wiedergeimpften.

III. Impfbezirk.

Impfarzt:
Herr **Dr. Jahn.**

Impflokal:

Turnhalle der Ottoschule, Klosterhof 23.

Mittwoch, den 30. Mai, Nachm. 5 Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Augustastr. 14—47, Baumstr., Beutlerstr., Birkenallee 9, Blumenstr. 14—16, Bollwerk 1—36 und 38, Große Domstr., Fischerstr., Fischmarkt, Frauenstr., Fuhrstr., Gustav-Adolfstr., Hagenstr., Heumarkt, Heumarktstr., Hünerbeinerstr., Johannishof.

Donnerstag den 31. Mai, Nachm. 5 Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Junkerstr., Klosterhof, Königsstr., Neue Königsstr., Kohlmarkt, Krautmarkt, Langebrückstr., Fort Leopold, Am Logengarten, Mittwochstr., Mönchenbrückstr., Neuer Markt, Gr. Oderstr., Kl. Oderstr., Pelzerstr., Schloß- und Münzhof, Petersilienstr., Reifschlägerstr., Gr. Ritterstr., Kl. Ritterstr., Schuhstr., Schulzenstr., Schweizerhof, Splittstr., Steinstraße, Unterwiek.

Mittwoch, den 6. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 30. Mai Geimpften.

Donnerstag, den 7. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 31. Mai Geimpften.

Sonnabend, den 9. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Wiederimpfung der Schüler der Ottoschule, Klosterhof 23.

Montag, den 11. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Wiederimpfung der Schülerinnen der 2. Gemeindeschule, Klosterhof 10.

Dienstag, den 12. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Wiederimpfung der Schülerinnen der 4. Gemeindeschule, Johannishof 1.

Mittwoch, den 13. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Wiederimpfung der Schülerinnen der gehobenen Töchterschule Gr. Ritterstr. 6.

Sonnabend, den 16. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 9. Juni Geimpften.

Montag, den 18. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 11. Juni Geimpften.

Dienstag, den 19. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 12. Juni Geimpften.

Mittwoch, den 20. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 13. Juni Geimpften.

IV. Impfbezirk.

Impfarzt: Herr **Dr. Minks.**

Erstes Impflokal:

Schule Schillerstraße 17.

Donnerstag, den 31. Mai, Nachm. 4 Uhr:
Erstimpfung der Kinder aus den Anlagen, der Aschgeberstraße, Augustaplatz, Augustastraße 1—13 und 48—61, am Berliner Thor, Birkenallee 10—41, Bismarckstr. 1—6 und 25—29, Bugenhagenstr., Kleine Domstraße, Elisabethstr. 1—21 und 56—71.

Nachmittags 4½ Uhr:
Wiederimpfung der Schülerinnen der höheren Töchterschulen Augustastr. 54 und Greifenstr. 5.

Nachmittags 5 Uhr:
Wiederimpfung der Schülerinnen der höheren Töchterschulen Roßmarktstr. 8 und Elisabethstr. 8.

Nachmittags 5½ Uhr:
Wiederimpfung der 25. Gemeindeschule Schillerstraße 17.

Donnerstag, den 7. Juni, Nachm. 4 Uhr:
Besichtigung der am 31. Mai Geimpften und **Erstimpfung der Kinder von Friedrich-Karlstr.** 1—12 u. 32—43, Giesebrechtstr., Grabowerstr. 1 und 12—35, Greifenstr., Jakobikirchhof, Kaiser-Wilhelmstr. 1—12 und 90—100, Kantstr., Königsplatz, am Königsthor, Kronenhofstr. 1—9 und 26—30, Kronprinzenstr. 1—15 und 30—41, Löwestraße.

Nachmittags 4½ Uhr:
Besichtigung der am 31. Mai um 4 Uhr Geimpften und **Wieder**impfung der Schülerinnen der 2. Mädchen-Mittelschule, Mönchenstr. 32/33.

Nachmittags 5 Uhr:
Besichtigung der am 31. Mai um 4½ Uhr Geimpften und **Wieder**impfung der Schülerinnen der 26. Gemeindeschule.

Nachmittags 5½ Uhr:
Besichtigung der am 31. Mai um 5 Uhr Geimpften.

Montag, den 11. Juni, Nachm. 4 Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Louisenstraße, Marienplatz, Mönchenstr., Moltkestr., Papenstr. 1—6, Paradeplatz 9—37 und 40, Pölitzerstr. 1—17 und 94—102, Preußischestr. 1—6 und 37—46 (alte Nr. 1—13 und 106—116).

Nachmittags 4½ Uhr:
Wiederimpfung der Schüler der 19. Gemeindeschule.

Nachmittags 5 Uhr:
Wiederimpfung der Schüler des Schiller-Realgymnasiums.

Donnerstag, den 14. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Prutzstr., Roßmarkt, Roßmarktstraße, Schillerstraße, Schillerplatz, Dreieck, Spitzgasse, Wallgasse, Gr. Wollweberstr. 1—36 und 48—70, Kl. Wollweberstraße.

Nachmittags 4½ Uhr:
Besichtigung der am 7. Juni um 4 Uhr Geimpften und **Wieder**impfung der Schülerinnen der 20. Gemeindeschule.

Nachmittags 5 Uhr:
Besichtigung der am 7. Juni Wiedergeimpften.

Montag, den 18. Juni, Nachm. 4 Uhr:
Besichtigung der am 11. Juni um 4 Uhr Geimpften.

Nachmittags 4½ Uhr:
Besichtigung der am 11. Juni um 4½ Uhr Wiedergeimpften.

Nachmittags 5 Uhr:
Besichtigung der am 11. Juni um 5 Uhr Wiedergeimpften.

Donnerstag, den 21. Juni, Nachm. 4 Uhr:
Besichtigung der am 14. Juni Wiedergeimpften.

Nachmittags 4½ Uhr:
Besichtigung der am 21. Juni Wiedergeimpften.

Zweites Impflokal:

Marienstifts-Gymnasium, Marienplatz 1.

Montag, den 11. Juni, Mittags 12 Uhr:
Wiederimpfung der Schüler des Marienstifts-Gymnasiums.

Montag, den 18. Juni, Mittags 12 Uhr:
Besichtigung der am 11. Juni Geimpften.

Drittes Impflokal:

Schule Elisabethstraße 5.

Mittwoch, den 13. Juni, Mittags 12 Uhr:
Wiederimpfung der Schülerinnen der gehobenen Töchterschule des Fräulein **Kopp**, Elisabethstr. 5.

Mittwoch, den 20. Juni, Mittags 12 Uhr:
Besichtigung der am 13. Juni Geimpften.

V. Impfbezirk.

Impfarzt: Herr Kreis-Physikus und Medizinal-Rath **Dr. Schulze.**

Impflokal:

Barnimschule Scharnhorststraße 16.

Sonnabend, den 26. Mai, Nachm. 4½ Uhr:
Impfung der Kinder von Blücherstraße, Derfflingerstraße, Deutschestr. 5—21 und 45—66, Elysiumstraße, Feldstr. 1—5, Fichtestr., Friedebornstr., Gartenstraße.

Nachmittags 5½ Uhr:
Wiederimpfung der Schüler des König-Wilhelms-Gymnasiums und der Barnimschule.

Mittwoch, den 30. Mai, Nachm. 4½ Uhr:
Impfung der Kinder von Gneisenaustraße, Grabowerstr. 2—12, Grenzstraße, Grünhofersteig, Gutenbergstr., Heinrichstr 1—14, 19—20 und 40—53, J-Platz, König-Albertstr. 13—37.

Nachmittags 5½ Uhr:
Wiederimpfung der Schülerinnen der höheren Töchterschule des Fräulein **Wolff** und der 18. Gemeindeschule.

Sonnabend, den 2. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Impfung der Kinder von Kronenhofstraße 10 bis 25, Kurzestr., Lukasstr., Neuestr. 15 und 16, Petrihofstr. 1—18 und 48—54, Pölitzerstr. 18—93, Preußischestr. 14—21 und 100—105, Roonstraße 1, 2 und 50.

Nachmittags 5½ Uhr:
Wiederimpfung der Schüler der 17. Gemeindeschule.

Nachmittags 6 Uhr:
Besichtigung der am 26. Mai Geimpften, Nachm. 6¼ Uhr der Wiedergeimpften.

Mittwoch, den 6. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Impfung der Kinder von Schallehnstraße, Scharnhorststraße, Taubenstraße, Warsowerstraße 1—8, Wrangelstraße, Yorkstraße, Zabelsdorferstraße 4—42, Straße 19, 40, 44.

Nachmittags 5½ Uhr:
Besichtigung der am 30. Mai Geimpften, Nachm. 6 Uhr der Wiedergeimpften.

Sonnabend, den 9. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Impfung der **Nemitzer Erst**impflinge.

Nachmittags 5½ Uhr:
Wiederimpfung der wiederimpflichtigen Schüler und Schülerinnen aus **Nemitz.**

Nachmittags 6 Uhr:
Besichtigung der am 2. Juni Geimpften, Nachm. 6½ Uhr der Wiedergeimpften.

Mittwoch, den 13. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Besichtigung der am 6. Juni Geimpften, Nachm. 4¾ Uhr der Wiedergeimpften.

Sonnabend, den 16. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Besichtigung der am 9. Juni Geimpften und Wiedergeimpften.

VI. Impfbezirk.

Impfarzt: Herr **Dr. Bethe.**

Impflokal:

Schule Kreckowerstraße 37.

Freitag, den 25. Mai, Nachm. 4½ Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Alleestraße 1—26 und 76—84, Arndtplatz, Arndtstraße, Barnimstr. 95—99, Beringerstr., Bismarckplatz, Bismarckstr. 7—24.

Dienstag, den 29. Mai, Nachm. 4½ Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Bogislavstraße 1—9 und 44—52, Deutschestr. 22 bis 44, Falkenwalderstraße 15—127.

Freitag, den 1. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Friedrich-Karlstraße 13—31, Grünstr., K-Platz, Kaiser-Wilhelmstr. 13—89, Kaiser-Wilhelmplatz, Karkutschstr. von Bismarckstr. bis Turnerstraße, König-Albertstr. 4—12 und 38—48, Kreckowerstraße.

Nachmittags 5½ Uhr:
Besichtigung der am 25. Mai Geimpften.

Mittwoch, den 6. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Kronprinzenstraße 16 bis 29, Petrihofstr. 19—47, Pionierstr, Preußischestr. 18—27 (alte Nr. 25—34), Querstr., Roonstr. 19—25, Stoltingstr. 1—4 und 43—47 (alte Nr. 1—4 und 96—100).

Nachmittags 5½ Uhr:
Besichtigung der am 29. Mai Geimpften.

Freitag, den 8. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Turnerstraße, Werderstr., Straße 50 (von Platz K bis Falkenwalderstraße), Straße 51, 55, 56 von Kreckowerstr. bis Beringerstraße, Straße 65.

Nachmittags 5½ Uhr:
Besichtigung der am 1. Juni Geimpften.

Dienstag, den 12. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Wiederimpfung der Zöglinge der Töchterschule Friedenshof Stift Salem, der Provinzial-Blindenanstalt und der Schülerinnen der 16. Gemeindeschule.

Nachmittags 5½ Uhr:
Besichtigung der am 6. Juni Geimpften.

Freitag, den 15. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Wiederimpfung der Knaben der 15. Gemeindeschule.

Nachmittags 5 Uhr:
Wiederimpfung der Knaben der Arndtschule.

Nachmittags 5½ Uhr:
Besichtigung der am 8. Juni Geimpften.

Dienstag, den 19. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 12. Juni Geimpften.

Freitag, den 22. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 15. Juni Geimpften.

VII. Impfbezirk.

Impfarzt: Herr **Dr. Heidenhain.**

Impflokal:

Schule Stoltingstraße 29.

Dienstag, den 29. Mai, Nachm. 5¼ Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Alleestr. (von Beringerstraße bis Pasewalker Chaussee), Barnimstraße (von Beringerstraße bis Körnerstraße), Bellevuestraße 1—8, Bogislavstraße 10—43, Burscherstraße 1—40.

Freitag, den 1. Juni, Nachm. 5¼ Uhr:
Wiederimpfung der Schüler der 6. Gemeindeschule.

Dienstag, den 5. Juni, Nachm. 5¼ Uhr:
Besichtigung der am 29. Mai Geimpften.

Nachmittags 6 Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Burscherstr. 41—50, Falkenwalderstr. 1—14 und 128—138, alte Falkenwalderstraße, Friedrichstraße 11 bis 18, Hohenzollernstraße, Johannisstraße (westlich der Bellevuestr.), Karkutschstr. (vom Berliner Thor bis Bismarckstr.).

Freitag, den 8. Juni, Nachm. 5¼ Uhr:
Besichtigung der am 1. Juni Wiedergeimpften.
Wiederimpfung der Schüler der 23. Gemeindeschule.

Dienstag, den 12. Juni, Nachm. 5¼ Uhr:
Besichtigung der am 5. Juni Geimpften.

Nachmittags 6 Uhr:
Erstimpfung der Kinder von König-Albertstr. 1—3 und 49—55, Körnerstraße 1—2, Kleiststraße, Kurfürstenstraße, Lützowstr., Laboratorium bei Torney, Pasewalker Chaussee, Philippstraße, Fort Preußen, Saunierstraße 1—27.

Freitag, den 15. Juni, Nachm. 5¼ Uhr:
Besichtigung der am 8. Juni Wiedergeimpften.
Wiederimpfung der Schülerinnen der 24. Gemeindeschule und der Töchterschule des Fräulein **Sommerfeld**, Hohenzollernstraße 64.

Dienstag, den 19. Juni, Nachm. 5¼ Uhr:
Besichtigung der am 12 Juni Geimpften.

Nachmittags 6 Uhr:
Erstimpfung der Kinder aus der Saunierstr. 28—34, Sternbergstr., Stoltingstr. 5—42, Alt-Torney, Straße 10, 3, 4 und 56 (von Beringer- bis Hohenzollernstr.) und Straße 64.

Freitag, den 22. Juni, Nachm. 5¼ Uhr:
Besichtigung der am 15. Juni Wiedergeimpften.
Wiederimpfung der Schüler der 27. Gemeindeschule.

Nachmittags 5½ Uhr:
Wiederimpfung der Schülerinnen der 28. Gemeindeschule.

Dienstag, den 26. Juni, Nachm. 5¼ Uhr:
Besichtigung der am 19. Juni Geimpften.

Freitag, den 29. Juni, Nachm. 5¼ Uhr:
Besichtigung der am 22. Juni 5¼ Uhr Wiedergeimpften.

Nachmittags 5½ Uhr:
Besichtigung der am 22. Juni 5½ Uhr Wiedergeimpften.

VIII. Impfbezirk.

Impfarzt: Herr **Dr. Binner.**

Impflokal: Schule Bäckerberg 7c.

Freitag, den 25. Mai, Nachm. 4½ Uhr:
Erstimpfung der Kinder von der Apfel-Allee.

Nachmittags 5¼ Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Bäckerberg, Barnimstr. 20—23, 98 u. 99, Bellevuestraße 9—55, Berkhofstraße, Berlinerstraße.

Mittwoch, den 30. Mai, Nachm. 4½ Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Fürstenstraße und Galgwiese.

Nachmittags 5¼ Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Hospitalstr., Jageteufelstr., Körnerstr. 76—80, Marienfelderstraße.

Freitag, den 1. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Besichtigung der am 25. Mai Geimpften.

Nachmittags 5 Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Oberwiek.

Mittwoch, den 6. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Besichtigung der am 30. Mai Geimpften.

Nachmittags 5½ Uhr:
Erstimpfung der Kinder von Ottostr., Pommerensdorferstr., Sannestr., Schwarzer-Damm, Verbindungsstr.

Freitag, den 8. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Besichtigung der am 1. Juni Geimpften.

Nachmittags 5 Uhr:
Wiederimpfung der Schülerinnen der 12. Gemeindeschule.

Nachmittags 5¾ Uhr:
Wiederimpfung der Schülerinnen der 14. Gemeindeschule.

Mittwoch, den 13. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Besichtigung der am 6. Juni Geimpften.

Nachmittags 5 Uhr:
Wiederimpfung der Schüler der 11. Gemeindeschule.

Nachmittags 5¾ Uhr:
Wiederimpfung der Schüler der 13. Gemeindeschule.

Freitag, den 15. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der Schülerinnen der 12. Gemeindeschule.

Nachmittags 5½ Uhr:
Besichtigung der Schülerinnen der 14. Gemeindeschule.

Mittwoch den 20. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der Schüler der 11. Gemeindeschule.

Nachmittags 5½ Uhr:
Besichtigung der Schüler der 13. Gemeindeschule.

IX. Impfbezirk (Grabow).

Impfarzt: Herr Kreis-Physikus und Sanitäts-Rath **Dr. Freyer.**

Impflokal:

Gemeindeschule 30a und b, Grabow, Langestraße 80.

Mittwoch, den 16. Mai, Nachm. 4½ Uhr:
Erstimpfung der in der Zeit vom 1. Januar bis 15. April 1899 geborenen Kinder.

Mittwoch, den 23. Mai, Nachm. 4½ Uhr:
Besichtigung der am 16. Mai Geimpften. **Erstimpfung** der in der Zeit vom 16. April bis 31. Juli 1899 zu Grabow a. O. geborenen Kinder.

Mittwoch, den 30. Mai, Nachm. 4½ Uhr,
Besichtigung der am 23. Mai Geimpften. **Erstimpfung** der in der Zeit vom 1. August bis 15. Oktober 1899 zu Grabow a. O. geborenen Kinder.

Mittwoch, den 6. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Besichtigung der am 30. Mai Geimpften. **Erstimpfung** der in der Zeit vom 16. Oktober bis 31. Dezember 1899 zu Grabow a. O. geborenen Kinder.

Mittwoch, den 13. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Besichtigung der am 6. Juni Geimpften. **Erst**impfung der im Jahre 1899 und früher geborenen Kinder, welche **bisher noch nicht geimpft und in Grabow wohnhaft sind.**

Mittwoch, den 20. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Besichtigung der am 13. Juni Geimpften. **Wieder**impfung der **Knaben** der Grabower Schulen.

Mittwoch, den 27. Juni, Nachm. 4½ Uhr:
Besichtigung der am 20. Juni Wiedergeimpften.
Wiederimpfung der **Mädchen** der Grabower Schulen.

Mittwoch, den 4. Juli, Nachm. 4½ Uhr:
Besichtigung der am 27. Juni Wiedergeimpften.

X. Impfbezirk (Bredow).

Impfarzt: Herr Kreis-Physikus und Sanitäts-Rath **Dr. Freyer.**

Impflokal:

34. Gemeindeschule, Ober-Bredow, Villenstraße 2.

Freitag, den 18. Mai, Nachm. 5 Uhr:
Erstimpfung der in der Zeit vom 1. Januar bis 30. April 1899 zu Bredow a. O. geborenen Kinder.

Freitag, den 25. Mai, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 18. Mai Geimpften. **Erstimpfung** der in der Zeit vom 1. Mai bis 31. August 1899 zu Bredow a./O. geborenen Kinder.

Freitag, den 1. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 25. Mai Geimpften. **Erstimpfung** der in der Zeit vom 1. September bis 15. November 1899 zu Bredow a/O. geborenen Kinder.

Freitag, den 8. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 1. Juni Geimpften. **Erst**impfung der in der Zeit vom 16. November bis 31. Dezember 1899 zu Bredow a. O. geborenen Kinder sowie derjenigen Kinder, welche im Jahre 1899 und früher geboren, **bisher noch nicht geimpft und in Bredow wohnhaft sind.**

Freitag, den 15. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 8. Juni Geimpften. **Wieder**impfung der **Knaben** der Bredower Schulen.

Freitag, den 22. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 15. Juni Wiedergeimpften.
Wiederimpfung der **Mädchen** der Bredower Schulen

Freitag, den 29. Juni, Nachm. 5 Uhr:
Besichtigung der am 22. Juni Wiedergeimpften.

Der Polizei-Präsident.
Schroeter.

Kohlenlieferung.

Die Lieferung von 2 000 000 kg Oberschlesischen Steinkohlen aus der kons. Paulus-Hohenzollern-Grube, der Königs-Grube oder der Florentine-Grube für die diesseitige Anstalt für die Zeit vom 1. Juni 1900 bis 31. März 1901 soll für den Bedarfsfall im öffentlichen Angebotsverfahren vergeben werden.

Angebote sind versiegelt und auf dem Umschlage mit einer den Inhalt kennzeichnenden Aufschrift versehen bis zu dem auf

Freitag, den 29. Mai d. Js., Vormittags 11 Uhr,

im Geschäftszimmer der Anstalt anberaumten Termin portofrei hierher einzusenden. Die allgemeinen und besonderen Bedingungen, denen sich jeder Anbieter schriftlich unterwerfen muß, sind im Geschäftszimmer der Anstalt einzusehen, können von dort auf Wunsch auch gegen Zahlung von 50 Pf. bezogen werden.

Direktion der Provinzial-Irren-Anstalt zu Treptow a./R.

Stettin, den 9. Mai 1900.

Bekanntmachung.

An Stelle des bisherigen Vorstehers der 19. Armen-Commission, Herrn Bäckermeisters **F. Retzlaff**, ist Herr Gärtnereibesitzer **Otto Kieckhöfer**, Apfelallee Nr. 25, zum Vorsteher dieser Commission gewählt und in dies Amt eingeführt worden.

Der Magistrat, Armen-Direction.

Stettin, den 15. Mai 1900.

Bekanntmachung.

Mit dem heutigen Tage ist der städtische Arbeitsnachweis Frauenstraße 34b (Altes Rathhaus) eröffnet und zwar: Wochentags

a) von 9—1 Uhr Vorm. für männliche Personen,
b) von 3—6 Uhr Nachm. für weibliche Personen

Der Magistrat.

Stettin, den 12. Mai 1900.

Bekanntmachung.

Die Zimmer- und Schmiedearbeiten zur Unterhaltung der Pfahlgruppen im städtischen Hafengebiete für das Verwaltungsjahr 1900/1901 sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Angebote hierauf sind bis zu dem auf

Montag, den 21. Mai 1900, Vorm. 11½ Uhr,

im Zimmer Nr. 41 des Rathhauses angesetzten Termine verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen abzugeben, woselbst auch die Eröffnung derselben in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter erfolgen wird.

Verdingungs-Unterlagen sind ebendaselbst einzusehen oder gegen postfreie Einsendung von 1 ℳ (wenn Briefmarken nur à 10 ₰) von dort zu beziehen.

Der Magistrat, Tiefbau-Deputation.

Stettin, den 12. Mai 1900.

Bekanntmachung.

Die Ausführung der Schlosser- und Schmiedearbeiten (Herstellung von Gitter pp.) zum Neubau der I. Mädchen-Mittelschule hierselbst soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Angebote hierauf sind bis zu dem auf **Montag, den 21. Mai 1900, Vormittags 11 Uhr,** im **Baubureau, Augustaplatz 3,** angesetzten Termine verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen abzugeben, woselbst auch die Eröffnung derselben in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter erfolgen wird.

Verdingungs-Unterlagen sind ebendaselbst einzusehen oder gegen postfreie Einsendung von 1,50 ℳ (wenn in Briefmarken nur à 10 ₰) von dort zu beziehen.

Zeichnungen und Proben liegen im Baubüreau — Augustaplatz 3 — zur Einsicht aus.

Der Magistrat, Hochbau-Deputation.

Stettin, den 12. Mai 1900.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von 70 Hydrantensteinen aus Granit soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Angebote hierauf sind bis zu dem auf

Dienstag, den 22. Mai 1900,
Vormittags 12 Uhr,

im Zimmer 41 des Rathhauses angesetzten Termine verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen abzugeben, woselbst auch Eröffnung derselben in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter erfolgen wird.

Verdingungs-Unterlagen sind ebendaselbst einzusehen oder gegen postfreie Einsendung von 1,00 ℳ (wenn Briefmarken nur à 10 ₰) von dort zu beziehen.

Der Magistrat, Tiefbau-Deputation.

Stettin, den 12. Mai 1900.

Bekanntmachung.

Die Lieferung der Schulbänke für die „Erste Mädchen-Mittelschule“ an der Barnimstraße hierselbst soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Angebote hierauf sind bis zu dem auf **Montag, den 21. Mai 1900, Vormittags 11 Uhr,** im **Baubureau, Augustaplatz 3,** angesetzten Termine verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen abzugeben, woselbst auch die Eröffnung derselben in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter erfolgen wird.

Verdingungsunterlagen sind ebendaselbst einzusehen oder gegen postfreie Einsendung von 1,50 ℳ (wenn in Briefmarken nur à 10 ₰) von dort zu beziehen.

Der Magistrat, Hochbau-Deputation.

Eisenbahn-Fahrplan

vom 1. Mai 1900 ab.

Abgang von Stettin nach:

Stargard, Pyritz, Colberg, Stolp, Schmolsin, Dargeröse	Gem. Z.	2,36	Morg.
Podejuch, Greifenhagen	Persz.	3,42	„
Jasenitz	„	5,15	„
Colberg über Naugard, Treptow a. R., Gollnow, Wollin, Kammin, Misdroy, Swinemünde	„	5,18	„
Stargard, Kreuz, Colberg, Polzin, Stolp, Danzig, Muttrin, Daber	„	5,32	„
Angermünde, Schwedt, Eberswalde, Berlin	„	6,—	„
Königsberg Nm., Küstrin, Frankfurt a. O., Reppen, Rothenburg, Breslau	„	6,33	„
Pasewalk, Prenzlau, Ueckermünde, Swinemünde, Stralsund, Wolgast, Strasburg, Lübeck, Hamburg, Stolzenburg, Brüssow	„	6,36	„
Jasenitz	„	7,38	„
Podejuch, Greifenhagen, Bahn, Wildenbruch	„	7,57	„
Angermünde, Schwedt, Freienwalde a. O., Frankfurt a. O., Eberswalde, Berlin	„	8,20	„
Stargard, Kreuz, Posen, Pyritz, Colberg, Polzin, Neumark	„	9,22	Vorm.
Altdamm, Gollnow, Wietstock, Wollin, Cammin, Misdroy, Swinemünde	„	10,25	„
Angermünde, Freienwalde a. O., Frankfurt a. O., Eberswalde, Berlin	„	10,38	„
Stargard, Danzig, Schmolsin, Dargeröse, Muttrin	„	10,48	„
Pasewalk, Stolzenburg, Prenzlau, Ueckermünde, Swinemünde, Wolgast, Stralsund, Strasburg, Neubrandenburg, Malchin, Kleinen, Stolzenburg, Brüssow, Daber	„	10,50	„
Jasenitz	„	10,50	„
Altdamm, Stargard, Ruhnow, Schivelbein, Belgard	„	11.52	„
Königsberg Nm., Jädikendorf, Wriezen, Küstrin, Frankfurt a. O.	„	11,14	„
Angermünde, Eberswalde, Berlin	Schnellz.	1,36	Nchm.
Angermünde, Schwedt, Eberswalde, Berlin	Persz.	1,48	„
Stargard, Pyritz, Colberg, Neumark	„	1,52	„
Jasenitz	„	2,14	„
Pasewalk, Prenzlau, Strasburg, Lübeck, Hamburg	Schnellz.	2,16	„
Königsberg Nm., Jädikendorf, Wriezen, Küstrin, Frankfurt, Reppen, Rothenburg, Breslau, Greifenhagen, Wildenbruch	Persz.	2,21	„
Stöwen (Werktagszug)	Gem. Z.	2,30	„
Stargard, Pyritz, Kreuz, Posen, Breslau, Nörenberg, Jacobshagen	Schnellz.	2,35	„
Podejuch	Persz.	3,30	„
Angermünde, Eberswalde, Berlin	Schnellz.	3,35	„
Angermünde, Eberswalde, Berlin	„	3,58	„
Pasewalk, Stolzenburg, Ueckermünde, Swinemünde, Wolgast, Stralsund, Strasburg, Lübeck, Hamburg, Stolzenburg, Brüssow	Persz.	4,20	„
Stargard, Colberg, Rügenwalde, Stolp, Danzig, Daber	Schnellz.	5,26	„
Angermünde, Schwedt, Freienwalde a. O., Frankfurt a. O., Eberswalde, Berlin	Persz.	6,08	Abds.
Altdamm, Gollnow, Wollin, Kammin, Misdroy, Swinemünde, Treptow, Colberg über Naugard, Greifenberg, Horst (Seebad)	„	6,20	„
Stargard, Polzin, Colberg, Rügenwalde, Stolpmünde, Nörenberg, Jacobshagen	„	6,41	„
Podejuch	„	6,45	„
Jasenitz	„	6,46	„
Angermünde, Eberswalde, Berlin	Schnellz.	7,18	„
Podejuch, Greifenhagen, Wildenbruch, Küstrin	Persz.	8,10	„
Jasenitz	„	8,15	„
Pasewalk, Stolzenburg, Prenzlau, Ueckermünde, Swinemünde, Stralsund, Strasburg, Neubrandenburg, Crampas-Saßnitz, Stockholm, Stolzenburg, Brüssow	„	8,20	„
Stargard, Kreuz, Breslau	„	8,32	„
Altdamm (nur vom 1. 6. bis 15. 9.)	„	8,42	„
Angermünde, Eberswalde, Berlin	„	10,—	„
Stargard	„	10,59	„
Angermünde	Gem. Z.	11,30	„

Ankunft in Stettin von:

Breslau, Rothenburg, Reppen, Frankfurt a. O., Küstrin, Königsberg Nm., Jädikendorf, Wriezen	Persz.	12,28	Nchts.
Stolp, Colberg, Stargard, Schmolsin, Dargeröse	Gem. Z.	2,20	„
Berlin, Eberswalde, Angermünde, Frankfurt a. O., Freienwalde über Eberswalde	Persz.	2,21	„
Greifenhagen, Ferdinandstein, Podejuch	„	5,08	Morg.
Stargard	„	5,38	„
Jasenitz	„	5,55	„
Angermünde	Gem. Z.	7,33	„
Pasewalk (Werktagszug), Stolzenburg, Brüssow	„	7,35	„
Breslau, Kreuz, Stargard, Neumark	Persz.	7,36	„
Frankfurt a. O., Küstrin, Königsberg Nm.	„	7,45	„
Jasenitz	„	7,48	„
Berlin, Eberswalde, Angermünde, Schwedt	„	9,7	Vorm.
Malchin, Neubrandenburg, Stralsund, Strasburg, Wolgast, Swinemünde, Ueckermünde, Prenzlau, Pasewalk, Stolzenburg, Brüssow	„	9,9	„
Greifenhagen, Podejuch, Bahn, Wildenbruch	„	9,15	„
Cammin, Wollin, Treptow a. R., Gollnow, Colberg über Naugard	„	10,6	„
Berlin, Eberswalde, Angermünde	Schnellz.	10,15	„
Stolp, Colberg, Kreuz, Pyritz, Stargard, Daber	Persz.	10,28	„
Jasenitz	„	10,30	„
Berlin, Eberswalde, Frankfurt a. O., Freienwalde a. O., Angermünde, Schwedt	Schnellz.	10,38	„
Berlin, Eberswalde, Angermünde (Nur vom 25. 6. bis 31. 8.)	Schnellz.	11,46	„
Kleinen, Strasburg, Stralsund, Swinemünde, Wolgast, Ueckermünde, Prenzlau, Pasewalk, Stolzenburg, Brüssow	Persz.	1,15	Nchm.
Jasenitz	„	1,28	„
Danzig, Stolp, Zollbrück, Rügenwalde, Colberg, Stargard, Schmolsin, Dargeröse, Muttrin, Daber, Labes	Schnellz.	1,30	„
Breslau, Kreuz, Stargard, Neumark	Persz.	1,40	„
Berlin, Eberswalde, Angermünde	„	1,46	„
Glogau, Rothenburg, Reppen, Frankfurt a. O., Küstrin, Königsberg Nm., Jädikendorf, Wriezen (Werktgs.)	„	2,07	„
Cammin, Wollin, Misdroy, Swinemünde, Gollnow, Treptow, Altdamm, Colberg über Naugard, Greifenberg, Horst (Seebad)	„	3,23	„
Danzig, Stolp, Stolpmünde, Rügenwalde, Polzin, Kolberg, Kreuz, Breslau, Stargard, Pyritz	„	3,48	„
Hamburg, Lübeck, Neubrandenburg, Strasburg, Stralsund, Wolgast, Swinemünde, Ueckermünde, Pasewalk	Schnellz.	3,53	„
Podejuch	Persz.	4,15	„
Berlin, Eberswalde, Frankfurt a. O., Freienwalde a. O., Angermünde, Schwedt	„	5,02	„
Berlin, Eberswalde, Angermünde, Freienwalde	Schnellz.	5,16	„
Breslau, Rothenburg, Reppen, Frankfurt a. O., Küstrin, Königsberg Nm., Bahn, Wildenbruch	Persz.	5,49	„
Breslau, Kreuz, Stargard	„	5,55	„
Breslau, Posen, Kreuz, Stargard	Schnellz.	6,27	Abds.
Berlin, Eberswalde, Angermünde, Freienwalde	Persz.	6,32	„
Jasenitz	„	6,56	„
Altdamm, Stargard (vom 25. 6. bis 31. 8.) bis Wollin, Misdroy, Swinemünde	Schnellz.	7,11	„
Hamburg, Lübeck, Neubrandenburg, Strasburg, Prenzlau, Pasewalk, Stolzenburg, Stockholm, Crampas-Saßnitz, Stralsund, Brüssow	Persz.	7,35	„
Altdamm (nur vom 1. 6. bis 15. 9.)	„	8,32	„
Podejuch	„	9,—	„
Cammin, Wollin, Gollnow, Treptow, Altdamm, Colberg über Naugard, Greifenberg, Horst (Seebad)	„	9,18	„
Danzig, Stolp, Stolpmünde, Rügenwalde, Polzin, Colberg, Pyritz, Stargard, Schmolsin, Dargeröse, Muttrin, Daber	„	9,50	„
Jasenitz	„	9,51	„
Berlin, Eberswalde, Frankfurt a. O., Freienwalde a. O., Angermünde, Schwedt	„	10,44	„
Neubrandenburg, Strasburg, Stralsund, Wolgast, Swinemünde, Ueckermünde, Prenzlau, Pasewalk	„	10,50	„

Für die Strecke **Finkenwalde-Neumark** der Greifenhagener Kreisbahnen haben vom 1. bis 31. Mai und vom 16. bis 30. September die von Stettin 9,22 Uhr Vorm., 1,52 Uhr Mittags und 8,32 Uhr Abends abgehenden und die in Stettin 7,36 Uhr Morgens, 1,40 Uhr Mittags, 5,54 Uhr Nachm. und 8,32 Uhr Abends eintreffenden Züge direkten Anschluß. In der Zeit vom 1. Juni bis 15. September verkehrt auf dieser Strecke der um 5,54 Uhr Nachm. hier eintreffende Zug nur Sonntags. An den Sonntagen haben außerdem die von Stettin um 9 Uhr Vorm., 10,25 Uhr Vorm., 1,35 Uhr Mittags und 10,59 Uhr Abends abgehenden und die in Stettin um 10,6 Uhr Vorm. und 9,18 Uhr Abends eintreffenden Züge direkten Anschluß.